



25.04.2010

Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer als Schirmherr für eCarTec 2010
Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer übernimmt die Schirmherrschaft für die eCarTec, 2. Internationale Leitmesse für Elektromobilität, die vom 19. – 21. Oktober 2010 in München stattfindet: „Mein Ziel steht: Bis 2020 sollen auf deutschen Straßen mindestens eine Million Elektroautos fahren.“

München im April 2010: Mit der Schirmherrschaft setzt Bundesverkehrsminister Dr. Ramsauer ein Zeichen für diese in Deutschland einzigartige Innovationsschau zum Thema Elektromobilität. Zur eCarTec 2010 werden mehr als 400 internationale Unternehmen und 20.000 Besucher erwartet. Damit wird sich die Messe im Vergleich zur Erstveranstaltung 2009 verdoppeln. Bereits jetzt 6 Monate vor Messebeginn ist der Vorjahresanmeldestand bereits deutlich überschritten.

Herr Ramsauer, Sie gelten als starker Befürworter von Elektrofahrzeugen. Im Koalitionsvertrag setzen Sie sich zum Ziel, Deutschland zum Leitmarkt für Elektromobilität zu machen. Wie wollen Sie das angehen?

Erst einmal habe ich das Thema in meinem Haus ganz oben auf die Tagesordnung gesetzt und die Kompetenzen für Klima- und Umweltschutz gebündelt. Ich will meine Mitarbeiter für diese Zukunftsinnovationen begeistern. Wir gehen das Thema jetzt gemeinsam mit aller Kraft an. Unsere Projekte zur Förderung der Elektromobilität mit Batterie und Brennstoffzelle sind bislang sehr erfolgreich. Die Resonanz ist beeindruckend. Wir haben die unterschiedlichsten Projektpartner für unsere Pilotvorhaben gewonnen: Ob Autoindustrie oder kleine Zulieferer, ob große Energieversorger oder kommunale Stadtwerke, ob Forschungsinstitute oder Verkehrsbetriebe. Auch international sind wir aktiv und kooperieren zum Beispiel mit unseren europäischen Partnern, um alle Aspekte des Themas Elektromobilität, national und grenzüberschreitend, voran zu treiben. Mit all diesen Maßnahmen sind wir auf einem viel versprechenden Weg.